

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 168

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 21. Juli
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 21 juillet
1922

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 168

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abgefordert
werden. — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepalte Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port. — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 168

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Schweizerische Bundesbahnen. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Société Immobilière Caroline Martheray S. A. Lausanne. Bilan d'une société anonyme. — Alsace-Lorraine. — Chemin de fer fédéraux. — Service international des virements postaux.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 15. März 1922, erstmals veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 70 (vom 24. März 1922), Nr. 75 und 82, betr. Einleitung des Amortisationsverfahrens über den Schuldbrief vom 13. Juni 1914, Beleg Serie I Nr. 1637, zu Gunsten der Firma Bloch & Cie., Basel, im Betrage von Fr. 2300, haftend auf den Parzellen 307 und 306 (Grundbuchblatt 233 und 55), Flur S., am Lombachweg in Bern, Eigentum des Herrn Ernst Friedrich Otth, Bern, wird dahin berichtet, dass die Auskündung auf ein Jahr und nicht, wie irrtümlich publiziert, auf 3 Monate, erfolgt.

(W 373)

Bern, den 10. Juli 1922.

Der Gerichtspräsident III von Bern: O. Peter.

Par jugement du 18 juillet 1922, nous avons prononcé l'annulation du carnet d'épargne à la Caisse d'Épargne de Bassecour, n^o 1032 d'un montant de fr. 1927.70 ayant appartenu à feue Delphine Schaffner.

(W 374)

Porrentruy, le 19 juillet 1922. Le président du tribunal: Ceppi.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 18. Juli. Unter der Firma «Radiom» Elektrizitäts-Aktiengesellschaft («Radiom» Société Anonyme d'Electricité) («Radiom» Società Anonima di Elettricità) («Radiom» Electrical Company Limited) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 27. Juni 1922 eine Aktiengesellschaft gebildet mit dem Zwecke der Herstellung, Reparatur und des Vertriebs von Röntgenröhren und des in dieses Fach einschlagenden Materials. Die Gesellschaft ist berechtigt, Filialen zu gründen, Tochtergesellschaften zu errichten oder sich an Unternehmungen ähnlicher Art zu beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 (zehntausend Franken) und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Das Schweizerische Handelsamtsblatt ist offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch Drittpersonen, welche befugt sein sollen, namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Isidor Liebel, Kaufmann, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien, Präsident; Eugen Stutz, Kaufmann, von Sarmenstorf (Aargau), in Zürich 2, Protokollführer, und Fritz Schaefer, Ingenieur, von und in Bern. Die beiden Erstgenannten führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Claridenstrasse 47, Zürich 2.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Bettwaren, Aussteuern. — 1922. 19. Juli. Ernst Huber, von Bowil, in Aarberg, und Arnold Huber, von Bowil, in Aarberg, haben unter der Firma Huber & Sohn, in Aarberg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1921 begonnen hat. Bettwaren- und Aussteuergeschäft, in Aarberg.

19. Juli. Metallgießerei & Armaturenfabrik Lyss (Fonderie et Robinetterie Lyss), mit Sitz in Lyss (S. H. A. B. Nr. 65 vom 1. März 1899 und Nr. 63 vom 8. März 1921, Seite 481). Die Unterschrift des Direktors Emil Wild ist erloschen. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Albert Lang und Robert Bratschi, in Bern, sowie Arnold Bangarter, in Lyss. Die Zeichnungsberechtigung des Herrn Bangarter ist erloschen. In der Generalversammlung vom 13. Juni 1922 wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: Robert Wildbolz, Kaufmann, von und in Bern; Hans Kissling, von Erlach, Schlossermeister, in Bern; Fritz Heller-Bucher, von Kirchlindach, Baumeister, in Bern, und Adolf Hochuli, von Reitnau, Notar, in Lyss. In seiner Sitzung vom 27. Juni 1922 hat der Verwaltungsrat, gestützt auf § 15 litt. b der Gesellschaftsstatuten die Unterschrift für die Gesellschaft erteilt an sein Mitglied Adolf Hochuli, Notar, in Lyss. Der bisherige Direktor, Ingenieur Hans Strehler, und das neue Verwaltungsratsmitglied, Notar Hochuli, führen demnach namens der Gesellschaft einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. In der gleichen Verwaltungsratsitzung vom 27. Juni 1922 wurde gemäss § 13 der Statuten Emil Pärli, in Biel, bisheriges Verwaltungsratsmitglied, als Präsident, und Paul Breitschuh, in Bern, bisheriges Verwaltungsratsmitglied, als Vizepräsident des Verwaltungsrates gewählt.

Manufakturwaren. — 19. Juli. Inhaber der Firma Hans Kocher, in Aarberg, ist Hans Werner Kocher, von und in Aarberg. Manufakturwaren en gros, in Aarberg.

Bureau Aarwangen

18. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der A. G. Tabak- & Cigarrenfabriken J. G. Geiser, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 212 vom 18. August 1920, Seite 1587), ist infolge Todes ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Johann Gottfried Geiser; an dessen Stelle ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Ernst Geiser-Köhler, Handelsmann, von und in Langenthal.

Bureau Bern

Export und Import. — 17. Juli. Inhaber der Firma Paul Langenegger, in Bern, ist Paul Langenegger-Lang, von Langnau, in Bern. Export und Import. Gewerbestrasse 18.

Konfiseriewaren usw. — 18. Juli. Der Inhaber der Firma B. Hemmann, Konfiseriewaren usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1912, Seite 77), erteilt Prokura an Hans Hemmann, von und in Bern.

Inhaber der Firma Günter-Christen, Antiquariat zum Rathaus, in Bern, ist Albert Wilhelm Günter, von Thörigen, in Bern. Handel mit alten Büchern und Bildern aller Art. Einrahmungen, Rathausplatz 7.

18. Juli. Die Oekonomisehe und gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 169 vom 29. Juni 1910, Seite 1186 und dortige Verweisungen), hat in ihrer Delegiertenversammlung vom 10. Mai 1921 folgende Wahlen getroffen: 1. An Stelle des verstorbenen Kassiers Samuel Wyssmann, von Neuenegg, wurde als neuer Kassier gewählt: Arthur Bracher, von Burgdorf, Landwirt, in Grafenschuren bei Burgdorf. Gemäss § 20 der Statuten ist er als solcher Mitglied der Direktion. 2. An Stelle des verstorbenen Samuel Wyssmann wurde als Mitglied der Direktion (Beisitzer) gewählt: Christian Hofer, Landwirt, von Hasle b. Burgdorf, in Bühlkofen bei Zollikofen. 3. An Stelle des aus der Direktion ausgetretenen alt Nationalrat Zumstein, von Enggist-Worb, wurde in die Direktion als Beisitzer gewählt: Walter Hämmerli, von Vinelz, Pfarrer, in Heimiswil b. Burgdorf. 4. In der Delegiertenversammlung vom 28. Mai 1918 wurde an Stelle des ausgetretenen Vorstehers Uebersax in die Direktion gewählt: Ernst Mühlethaler, von Bollingen, Lehrer, in Bern. Gemäss § 3 Abs. 2 und § 20 der Statuten sind diese Personen kollektiv zeichnungsberechtigt mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten der ökonomischen und gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Bern.

Bureau Biel

19. Juli. Schweizerische Volksbank (Banque populaire Suisse) (Banca popolare Svizzera), mit Sitz in Bern und Kreisbank in Biel (S. H. A. B. Nr. 88 vom 15. April 1922, Seite 734). Der Verwaltungsausschuss (als Vorstand im Sinne des Art. 695 O. R.) besteht aus: Gottfried Michel, von Bümpliz, alt Amtsrichter, ohne Beruf, in Bern, Präsident; Dr. Gustav König, Fürsprecher, von und in Bern, Vizepräsident; Julius Raemy, Notar, von und in Freiburg; Adrien Achard, Privatier, von und in Genf; Johann Jakob Weilenmann, Baumeister, von und in Zürich.

19. Juli. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Uhrenfabrik «La Champagne» Louis Müller & Cie. A. G. (Fabrique d'horlogerie «La Champagne» Louis Müller & Cie. S. A.) («La Champagne» Watch Co. Louis Müller & Co. Ltd., Champ Watch Co. Louis Müller & Co. Ltd.), mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 196 vom 30. Juli 1920, Seite 1478), ist zurzeit zusammengesetzt aus: Louis Müller, von Nidau, Fabrikant, und Alfred Perrenoud, von La Sagne, Direktor, beide in Biel.

19. Juli. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft zur Erstellung eines Fussweges durch die Taubenlochschlucht, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1917, Seite 1837), besteht aus: Dr. Emil Lanz, von Huttwil und Biel, Arzt, in Biel, Präsident; Dr. Fritz Tenger, Arzt, von und in Biel, Sekretär; Albert Diem, von Herisau, Handelskammersekretär, in Biel, Kassier; Emil Schwab, Fabrikant, von und in Biel; Arnold Müller, von Biel, Oberförster, in Leubringen; Gottfried Peter, von Radelfingen, Bankdirektor, in Biel; Heinrich Huser, von Knonau, Stadtbaumeister, in Biel; Reinhard Tschäppät, Kaufmann, von und in Bözingen, und Oskar Kühni, Kaufmann, von und in Biel.

Bureau Interlaken

19. Juli. Die Genossenschaft unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft Interlaken und Umgebung, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 139 vom 13. Juni 1919, Seite 1021), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Januar 1921 an Stelle des ausgeschiedenen Friedrich Abthül als Beisitzer gewählt: Johann Gafner, Landwirt, von Beatenberg, wohnhaft Wyden, Unterseen. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

19. Juli. Die Genossenschaft unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft Grindelwald, mit Sitz in Grindelwald (S. H. A. B. Nr. 266 vom 8. November 1918, Seite 1758), hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Januar 1922 an Stelle der abtretenden Christian Jossi, Präsident, und Fritz Brawand, Beisitzer, gewählt: als Präsident: Adolf Burgener, Landwirt, am Almis, und als Beisitzer: Johann Roth, Landwirt, Fässlerstutz, beide von und in Grindelwald. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

18. Juli. Die Käsegesellschaft Eggwil, Genossenschaft, mit Sitz in Eggwil (S. H. A. B. Nr. 6 vom 7. Januar 1921, Seite 42), hat an Stelle der ausgetretenen Vorstandsmitglieder Ernst Haldemann und Christian Stettler in den Vorstand gewählt: als Präsident: Christian Aeschbacher, von Eggwil, Landwirt, Schachen b. Eggwil; als Sekretär: Fritz Stettler, Kaufmann, von und in Eggwil.

Bureau Laufen

16. Juni. Die Aktiengesellschaft Bezirkskasse Laufen, mit Sitz in Laufen und Filiale Breitenbach (S. H. A. B. Nr. 91 vom 17. April 1916, Seite 618 und dortige Verweisung), hat in ihren Generalversammlungen vom 24. Februar 1919 und 7. März 1921 ihren Verwaltungsrat bestellt wie folgt: August Cueni,

von Dittingen, alt Amtsrichter, ohne Beruf, in Blauen, Präsident; Sigmund Miesch, Kaufmann, von und in Grellingen, Vizepräsident; Jules Biétry, von Bonfol, Kaufmann, in Laufen; Otto Ackermann, von Mellingen, Wirt, in Breitenbach; Bernhard Bohrer, Direktor, von und in Laufen; Adolf Walthor, von Roggenburg, Gerichtspräsident, in Laufen, und Reinhard Scherrer, Baumeister, von und in Zwingen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

19. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Berner Alpen-Milchgesellschaft Stalden** (Société Laitière des Alpes Bernoises) (Bernese Alps Milk Co.), mit Sitz in Stalden, Emmenthal (S. H. A. B. Nr. 261 vom 24. Oktober 1921, Seite 2058 und dortige Verweisungen, sowie Nr. 167 vom 20. Juli 1922, Seite 1430), verzeichnet folgende Mutationen: Aus dem Verwaltungsrat und als Delegierter desselben mit Einzelunterschrift ist infolge Todes ausgeschieden: Emmanuel Muheim, von Altdorf, in Bern. Dem Heinrich Walter Frey, von Mogelsberg (St. Gallen), Kaufmann, in Konolfingen, ist in dem Sinne Kollektivprokura erteilt worden, dass derselbe mit einem andern Zeichnungsberechtigten zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist. Dagegen ist die dem Fritz Wenger erteilte Kollektivprokura erloschen.

19. Juli. Der Verwaltungsrat der **Bern-Worb-Bahn**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Worb (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1916, Seite 314), besteht aus folgenden Personen: Präsident: Gottfried Kötner, gew. Baumeister, von Uebeschi, in Worb; Vizepräsident: Armand von Ernst, Bankier, von Bern, in Muri; Mitglieder: Robert Bratschi, gewesener Handelsmann, von und in Muri; Ernst Schenk, von Rötthenbach i. E., Gemeindegemeinderat, in Muri; Otto Steiger, Gemeinderat, von Büron (Luzern), in Bern; Louis Thormann, Ingenieur, von und in Bern; Gottfried Kirchenmann, von Ersigen bei Kirchberg, Schreinermeister, in Worb; Gottfried Lehmann, Handelsmann, von Hindelbank, in Worb; Sekretär: Hans Bäschlin, Oberrichter, von und in Bern. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Hans Feller ist erloschen. Ausser dem letztgenannten waren bis jetzt im Handelsregister einzig eingetragen der Vizepräsident Armand von Ernst und der Sekretär Hans Bäschlin, in ihrer Eigenschaft als zeichnungsberechtigte Organe.

Bureau Schwarzenburg

13. Juli. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Graben und Umgebung**, mit Sitz in Graben, Gemeinde Rüschegg (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1917), hat in ihren Hauptversammlungen vom 13. März 1920 und vom 2. April 1922 Neuwahlen getroffen, wonach der Vorstand nun besteht aus: Rudolf Aeberhardt, von Jegenstorf, Landwirt, in der Schwalmern, Gemeinde Rüschegg, als Präsident; Robert Riesen, von Rüschegg, Briefträger, im Rüschegg-Graben, als Vizepräsident und Kassier; Friedrich Burri, von Rüschegg, Posthalter, in Rüschegg-Graben, als Sekretär; Christian Wisland, von Schüpfen, Landwirt, am Rain, Gemeinde Rüschegg, und Fritz Pfander, von Riggisberg, Landwirt, im Wyler, Gemeinde Rüschegg, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär. Die Unterschriften des Gottlieb Trachsel, Wisliusa, Rüschegg, als Präsident; des Friedrich Burri, Rüschegg-Graben, und Gottfried Bachmann, Sager, im Rüschegg-Graben, als Kassiere und Vizepräsidenten; des Joh. Gottlieb Bortler, im Rüschegg-Graben, als Sekretär, sind erloschen.

Bureau Trachselwald

Tuchhandlung. — 18. Juli. Die Firma **Jb. Aeschlimann**, Tuchhandlung, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 293 vom 21. August 1901, Seite 1170), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Jb. Aeschlimann & Cie.», in Huttwil.

Jakob Aeschlimann, von Gondiswil, und Robert Burkhardt, von Schwarzhäusern, beide Kaufleute, in Huttwil, haben unter der Firma **Jb. Aeschlimann & Cie.**, mit Sitz in Huttwil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1922 begonnen hat. Jakob Aeschlimann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Robert Burkhardt ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken), er erhält zugleich Prokura. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jb. Aeschlimann», in Huttwil. Tuchhandlung.

Bureau Wangen a. A.

18. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Käseereigenossenschaft Grasswil**, mit Sitz in Grasswil, Gemeinde Seeberg (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1915 und dortige Verweisung), hat am Platze des Johann Mühlemann als neuen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Franz Künsch-Grütter, von Seeberg, Landwirt, in Niedergrasswil, bisheriger Vizepräsident; als neuer Vizepräsident wurde gewählt: Hans Weber-Hiltbrunner, von Seeberg, Landwirt, in Bittwil zu Oberggrasswil.

Bürsten, Bürstenhölzer, Fiber- und Seilerwaren. — 19. Juli. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **A. Jean Pfister & Cie. A. G.** (A. Jean Pfister & Cie. S. A.), mit Sitz in Wangen a. A. (S. H. A. B. Nr. 141 vom 3. Juni 1920, Seite 1042), besteht aus folgenden Personen: Präsident: Ernst Scherz, von Reichenbach, Direktor der Kantonalbank von Bern, in Bern; Vizepräsident: Fritz Berchtold, von Veghien, Bierdepothalter und Gemeindepräsident, in Wangen a. A.; Sekretär: Fritz Leutenegger, von Eschikon (Thurgau), Chef der Briefpostdirektion Bern, in Bern. Die Zeichnungsberechtigung des ausgeschiedenen Verwaltungsratspräsidenten Gottfried Reber ist erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1922. 18. Juli. **Ziegelei Hochdorf**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 263 vom 3. November 1919, Seite 1926 und dortige Verweisung). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft besteht aus folgenden drei Mitgliedern: Präsident ist wie bisher Xaver Elmiger-Suter; Max Rüttimann, Bankdirektor, von Aesch, in Hochdorf, und Hans Müller, Architekt, von Tegerfelden (Aargau), in Luzern.

Obst, Südfrüchte usw. — 18. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Ziegler**, in Luzern, ist Frau Verena Ziegler geb. Zurmühle, von Seelisberg, in Luzern. An Tochter Verena Ziegler wird Einzelprokura erteilt. Obst-, Südfrüchten- und Gemüsehändler. Rathausquai Nr. 8.

Physikalische und elektromedizinische Apparate. — 18. Juli. Inhaber der Firma **Charles Fetz**, in Luzern, ist Charles Fetz, von Jonschwil (St. Gallen), in Luzern. Fabrikation von physikalischen und elektromedizinischen Apparaten. Mythenstrasse Nr. 9.

Wagnerei und Schmiede. — 18. Juli. Inhaber der Firma **Bernhard Huber, Wagenbauer**, in Luzern, ist Bernhard Huber, von Roggwil (Thurgau), in Luzern. Wagnerei und Schmiede. Löwenplatz Nr. 9.

Kolonialwaren und Weine. — 19. Juli. Inhaber der Firma **Lukas Konrad-Bachmann**, in Luzern, ist Lukas Konrad-Bachmann, von Schöngau, in Luzern. Kolonialwaren und Weine. Hertensteinstrasse Nr. 6.

Uri — Uri — Uri

1922. 14. Juli. **Strassenbahn Altdorf-Flüelen A. G.**, in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 61 vom 16. Februar 1906, Seite 242, und Nr. 162 vom 9. Juli 1914, Seite 1206). Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Alois Huber, alt Landammann, Privatier, von und in Altdorf; Dominik

Epp, Kantonsingenieur, von und in Altdorf; Josef Muheim, Landrat und Beamter der Dampfschiffgesellschaft, von und in Flüelen; Jonas Bühler, Landrat, Privatier, von Büron (Luzern), wohnhaft in Flüelen; Alfred Müller-Betschen, Hotelier, von Hospenthal, in Flüelen; Karl Schilling-Arnold, Gerichtspräsident, von und in Altdorf; Florian Lusser, alt Landammann, Privatier, von und in Altdorf; Eduard Schmid-Lusser, Ingenieur, von und in Luzern; Johann Arnold, alt Gemeindepräsident, Schiffsunternehmer, von und in Flüelen; Rudolf Huber, Gemeindevizepräsident, Buchdrucker, von und in Altdorf; Karl Gehrig, Regierungsrat, von und in Wassen.

15. Juli. **Serpentin & Specksteinwerke Usern A.-G.**, in Andermatt (S. H. A. B. Nr. 251 vom 22. Oktober 1918, Seite 1662). Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Dr. Leo Meyer, Rechtsanwalt, von Andermatt, in Altdorf, Präsident; Carl Meyer, Statthalter und Hotelier, Vizepräsident; Isidor Meyer, alt Landammann und Hotelier; Georg Meyer, Architekt; Johann Baptist Meyer, Kaufmann; letztere vier von und in Andermatt; Carl Furrer, Erziehungsrat, Landwirt, von und in Hospenthal, und Felix Russi, Korporations-Säckelmeister und Viehhändler, von und in Andermatt.

15. Juli. Der Verwaltungsrat der **Schöllenenbahn A.-G.**, in Andermatt (S. H. A. B. Nr. 298 vom 28. November 1912, Seite 2071, und Nr. 52 vom 1. März 1920, Seite 370), besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Albert Müller, Hotelier, von Hospenthal, in Andermatt, Präsident; Martin Gamma, Nationalrat, Buchdrucker, von und in Altdorf, Vizepräsident; Julien Chappuis, Ingenieur, von Rivaz, in Lausanne; Fritz Zehnder, Direktor, von Suhr, (Aargau), wohnhaft in Zürich; Tobias Furrer, alt Regierungsrat, Landwirt, von und in Hospenthal; Josef Werner Lusser, Landammann, Privat, von und in Altdorf; Dr. Achilles Schucan, Ingenieur, von Znoz (Graubünden), in Zürich.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Hotel. — 1922. 18. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Ida Müller-Sterchi**, in Gersau, ist Frau Wwe. Ida Müller-Sterchi, von und in Gersau. Betrieb des Hotel Müller.

18. Juli. **Hüttengenoossenschaft Brand-Feusisberg**, in Feusisberg (S. H. A. B. Nr. 125 vom 1919, Seite 911). Aus dem Vorstände sind ausgetreten: Karl Höfliger, Präsident, und Alois Bachmann, Kassier. An deren Stelle sind gewählt worden: Meinrad Steiner, Landwirt, von Schwyz, in Schindellegi-Birren, als Präsident, und Josef Föllmi, Landwirt, von und in Feusisberg, als Kassier. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Kassier und Aktuar zu zweien kollektiv.

18. Juli. **Viehuchtgenossenschaft Etzel-Einsiedeln**, in Etzel-Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 297 vom 1920, Seite 2221). Aus dem Vorstände sind ausgetreten: Karl Rubstaller, Vizepräsident; Fintan Reichmuth, Kassier, und Marianus Kälin, Beisitzer. An deren Stelle sind gewählt worden: Konrad Landolt, Landwirt, von Näfels, in Etzel-Einsiedeln, als Vizepräsident; Viktor Reichmuth, Landwirt, von Oberberg, in Etzel-Einsiedeln, als Kassier, und Anton Lacher, Landwirt, von und in Egg-Einsiedeln, als Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

18. Juli. Die Firma **Emil Schulthess, Gasthaus zum «Bahnhof»**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 179 vom 1921, Seite 1475), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kolonialwaren, Weine, Spirituosen. — 18. Juli. Die Firma **Alois Keusch, zum billigen Laden**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 140 vom 1920, Seite 1037), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma: «A. Keusch's Erben», in Einsiedeln.

18. Juli. **Frau Josepha Keusch-Keusch, Alois Keusch, Sohn**, und die minderjährigen Jakob und Leo Keusch, alle von Boswil, in Einsiedeln, haben unter der Firma **A. Keusch's Erben**, in Einsiedeln, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1922 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Alois Keusch. Die Gesellschaft wird vertreten durch Einzelunterschrift der beiden Gesellschafter Frau Josepha Keusch und Alois Keusch, Sohn. Kolonialwaren, Weine, Spirituosen.

Glarus — Glaris — Glarona

1922. 18. Juli. **Compagnie d'Exploitation des Brevets et Procédés «Bregat» Société Anonyme («Bregat» Aktiengesellschaft für Wiedergewinnung flüchtiger Lösemittel)**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 73 vom 18. März 1921). Aus dem Verwaltungsrat dieser Gesellschaft sind Dr. jur. Georg Wettstein, in Zürich, und Franz Hermann, in Köln, ausgetreten.

18. Juli. **Pubblicitas A. G. Filiale Glarus**, mit Hauptsitz in Genf, und Zweigniederlassung in Glarus (S. H. A. B. Nr. 210 vom 7. September 1916 und Nr. 222 vom 18. September 1918). Der Verwaltungsrat setzt sich zusammen wie folgt: Charles Georg, Kaufmann, von und in Genf, Präsident; Henry George, Kaufmann, von und in Genf, Vizepräsident; Alfred Mottier, Kaufmann, von und in Genf, Sekretär; Benjamin Giroud, Kaufmann, von Genf, in Lausanne; Ferdinand Reber, Kaufmann, von Schangnau (Bern), in Bern; Arthur Schaechtlin, Kaufmann, von Renan (Bern), in Freiburg; Ercole Lanfranchi, Kaufmann, von und in Tegna (Tessin).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

1922. 14. Juli. Die Firma **Spar- und Leihkasse Düringen**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Düringen (S. H. A. B. Nr. 102 vom 23. April 1893), hat seit ihrer ersten Eintragung im Handelsregister nachfolgende Statutenrevisionen getroffen: 1. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Dezember 1899 ist das Grundkapital (bisher Fr. 75,000) auf den Betrag von Fr. 100,000 erhöht worden, eingeteilt in 1000 Aktien von je 100 Franken. Die Aktien lauten auf den Namen. Dieses Grundkapital war am Tage der Beschlussfassung vollständig gezeichnet und waren mindestens 20 % auf jede Aktie einbezahlt. Durch die gleiche Revision ist der Verwaltungsrat von fünf Mitgliedern auf sieben Mitglieder erhöht worden. 2. In der Generalversammlung vom 24. April 1912 wird der Zweck der Aktiengesellschaft umschrieben: «Die Spar- und Leihkasse Düringen bezweckt, durch den Betrieb der in Art. 7 der Statuten bezeichneten Geschäfte der Landwirtschaft, dem Verkehr des Handwerker- und Gewerbestandes, dem Handel und der Industrie zu dienen.» Das Aktienkapital wird auf Fr. 200,000 erhöht, eingeteilt in 2000 Aktien zu je Fr. 100. Die Aktien lauten auf den Namen und sind voll einbezahlt. Die rechtsverbindliche Unterschrift Namens der Gesellschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident in Verbindung mit dem Verwalter. 3. Infolge der Revision vom 27. April 1916 lauten von da an die Aktien auf den Inhaber. Das Grundkapital selbst bleibt unverändert. Ferner geschieht die Einberufung der ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlungen zehn Tage vor der Versammlung, unter Angabe der Traktanden, durch einmalige Veröffentlichung im Amtsblatte des Kantons Freiburg. 4. In der Generalversammlung vom 23. April 1919 wird beschlossen, das Grundkapital durch eine Emission von 3000 neuen Aktien von Fr. 200,000 auf Fr. 500,000 zu erhöhen. Die Generalversammlung der Aktionäre vom 4. Mai 1922 konstatiert sodann, dass laut eingereichten Belegen am genannten Tage das Grundkapital Fr. 314,300 beträgt und voll einbezahlt ist. Bezüglich der Zeichnungsberechtigung der Mitglieder des Verwaltungsrates sind in dem oben genannten Zeitraum nachfolgende Änderungen getroffen worden: Am 30. März 1903 ist der Verwaltungsratspräsident Peter Hayoz, Rentier, von Düringen, in Ottilien

berg, ersetzt worden durch: Meinrad Bertschy, Tierarzt, von und in Düringen. An Stelle des letzteren wurde am 31. März 1909 wiederum Peter Hayoz, vorgeannt, gewählt. Infolge Todes des Peter Hayoz wurde am 28. April 1913 gewählt: Joseph Jendly, Rentier, von und in Düringen. In der Generalversammlung vom 28. April 1921 ist der gesamte Verwaltungsrat neu gewählt worden, ebenso die Kontrollstelle. Die Organe der Gesellschaft waren demnach und sind, abgesehen von unten angemarkten Veränderungen, heute noch zusammengesetzt aus: Präsident: Joseph Jendly, Rentier, von und in Düringen; Vizepräsident: Joseph Antoino, Amtsrichter, von Tafers, in Rohr; Mitglieder: Peter Roggo, Landwirt, von Düringen, in der Brugera; Philipp Rauber, Verwalter, von Jaun, in Düringen; Wilhelm Schwallier, Landwirt, von Luterbach, in Lustorf; Niklaus Wicky, Hotelier, von Escholzmatt, in Düringen; Johann Roggo, Landwirt, von Düringen, in Buntels; Verwalter: Johann Zurkinden, Kassier und Grossrat, von und in Düringen. Infolge Todes des Präsidenten Joseph Jendly ist von der Generalversammlung vom 4. Mai 1922 an dessen Stelle gewählt worden: Niklaus Wicky, Hotelier, von Escholzmatt, in Düringen (Mitglied des Verwaltungsrates). An Stelle des Niklaus Wicky ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates am gleichen Tage ernannt worden: Eduard Fasel, Wirt, von und in Börsingen. Gegenwärtig sind zeichnungsrechtlich gemäss Statuten und obigen Angaben: Niklaus Wicky, Präsident, oder Joseph Antoino, Vizepräsident, kollektiv mit Johann Zurkinden, Verwalter.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grenchen-Bellach

Uhrenfabrikation. — 1922. 18. Juli. A. Michel A. G. (A. Michel S. A.) (A. Michel Ltd.), Uhrenfabrikation und Handel, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1922, Seite 445). Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit folgende Mitglieder an: Adolf Michel, Vater, von Bönigen (Bern), Fabrikant, in Grenchen; Walter Roth-Michel, von Welschenrohr (Solothurn), Direktor, in Grenchen; Hermann Obrecht, von Grenchen, Kaufmann und Nationalrat, in Solothurn, und Mario Bello-Michel, Kaufmann, von und in Mailand (Italien).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Eiserne K. S. Ablaufröhren. — 1922. 17. Juli. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Keller & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 227 vom 14. September 1922, Seite 1804), Fabrikation und Vertrieb von eisernen K. S. Ablaufröhren für Entwässerung sanitärer Anlagen, tritt als weiterer Kommanditär in die Gesellschaft ein: Ernst Walter Zundel, von Zürich, in Basel, mit der Summe von fünfunddreissigtausend Franken (Fr. 35,000). Derselbe erhält zugleich Kollektivprokuraunterschrift mit dem bisherigen Prokuristen Ernst Schweizer, dessen Einzelunterschrift damit erloschen ist.

17. Juli. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma Comptoir d'Escompte de Genève, in Genf, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1922, Seite 1025); Bankgeschäfte aller Art, ist der für Basel ernannte Vizedirektor Dr. Harry Zimmermann ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen.

Gelöstes Acetylen. — 17. Juli. In der Aktiengesellschaft unter der Firma A. G. A. Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 11. Januar 1921, Seite 83), Herstellung und Vertrieb von gelöstem Acetylen sog. Dessousgas usw., besteht der Verwaltungsrat aus folgenden Mitgliedern: Albert Vogt, Industrieller, von Grenchen, in Bern; Ami Gandillon, Industrieller, von und in Genf; Dr. Armin Im Obersteg, Advokat, von und in Basel; Nils Westberg, Ingenieur, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm. Die Mitglieder des Verwaltungsrates vertreten wie bisher die Gesellschaft nach aussen durch kollektive Unterschrift je zu zweien. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft ist ausgeschieden: Max Dickmann, und seine Unterschrift ist damit erloschen. Zu Direktoren wurden ernannt die bisherigen Prokuristen: Hans Hagger, Kaufmann, von Altstätten, in Augst, und Paul Christen, Ingenieur, von Leimiswil, in Pratteln. Die beiden Direktoren vertreten die Aktiengesellschaft durch kollektive Unterschrift je zu zweien.

17. Juli. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Chemische Fabrik vormalis Sandoz, in Basel (S. H. A. B. Nr. 34 vom 10. Februar 1922, Seite 258), Fabrikation chemischer und pharmazeutischer Produkte usw., besteht der Verwaltungsrat aus folgenden Personen: Prof. Dr. Paul Speiser-Sarasin, Präsident; Dr. Melchior Böniger-Ris, Chemiker; Albert His-Veillon, Kaufmann; Karl Ryhiner-Merian, Kaufmann; Peter Thurneysen-His, Kaufmann, alle von und in Basel; Dr. Richard Kern-Brüssel, Chemiker, von Bülach (Zürich), in Basel; Albert Sandoz, Kaufmann, von Le Locle und Les Ponts-de-Martel (Neuchâtel), in Mülhausen, und Dr. Arel Sandoz, Bankier, von Le Locle und Les Ponts-de-Martel (Neuchâtel), in Lausanne.

Präzisionsinstrumente, wissenschaftliche Chronometrie. — 17. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft James Jaquet, in Basel (S. H. A. B. Nr. 281 vom 6. November 1920, Seite 2098), Präzisionsinstrumente, wissenschaftliche Chronometrie usw., hat in der Generalversammlung vom 11. Juli 1922 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 281 vom 6. November 1920, Seite 2098, und dortige Verweisungen, publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft besteht aus folgenden Personen: Prof. Alfred Jaquet-Paravicini, Arzt, in Riehen; James Jaquet-Löw, Kaufmann, in Mülhausen (Elsass); Eugen Jaquet, Kaufmann, in Mülhausen (Elsass); Emilie Jaquet-Paravicini, ohne Beruf, in Riehen, und Dr. Nicolas Jaquet, Kaufmann, in Riehen, alle von St. Immer (Bern).

17. Juli. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Elektrische Verzinkung A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1922, Seite 582), Herstellung von Metallüberzügen an Gebrauchsgegenständen aller Art auf galvanischem Wege usw., besteht der Verwaltungsrat aus folgenden Mitgliedern: Friedrich Eckinger, Ingenieur, Direktor, von Benken (Zürich), in Dornach, Präsident; Dr. jur. Albert Sieber, Rechtsanwalt, von und in Zürich, Sekretär, und Camille Bauer, Kaufmann, von und in Basel.

Mercerie und Bonneterie. — 18. Juli. Die bisherige Kommanditgesellschaft unter der Firma Rhein & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 84 vom 2. April 1913, Seite 588), Mercerie und Bonneterie, wird in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt, in der Weise, dass der bisherige Kommanditär Armand Rhein-Guggenheim, von und in Basel, Kollektivgesellschaftler zusammen mit dem bisherigen unbeschränkt haftenden Gesellschafter Emil Rhein-Levy, von und in Basel, wird. Die Kollektivgesellschaft beginnt ab 1. Juli 1922. Das Geschäftslokal befindet sich Elisabethenstrasse 56.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei und Textilwaren. — 1922. 14. Juli. Die Firma Locker & Aronovici, Fabrikation und Export von Stickereien und Textilwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 132 vom 26. Mai 1920, Seite 979), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs der Inhaber von Amtes wegen gelöscht.

Stickerei. — 18. Juli. Die Firma J. Mathis, Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1917, Seite 1967), ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

Zimmererei und Schreinerei. — 18. Juli. Inhaber der Firma Wilhelm Gorbach, Zimmermeister, in Flawil, ist Wilhelm Gorbach, von und in Flawil. Zimmererei und Schreinerei. Leerburgstrasse.

Wirtschaft, Bäckerei, Landwirtschaft. — 18. Juli. Inhaber der Firma Emil Widmer, in Mührüti, Gemeinde Mosnang, ist Emil Widmer, von Mosnang, in Mührüti, Landwirtschaft, Wirtschaft und Bäckerei.

Tuch- und Manufakturwaren. — 18. Juli. Die infolge Konkurskenntnis des Gerichtspräsidiums Neutoggenburg vom 17. Mai 1922 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma Gebrüder Streiff, Tuch- und Manufakturwaren, in Lichtensteig, wird, nachdem der Konkurs widerrufen worden ist, wieder aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

18. Juli. Eintragungen von Amtes wegen gemäss Art. 26 Abs. 2 der Verordnung über das Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Metzgerei und Charcuterie. — Inhaber der Firma Alois Eigenmann, in Niederbüren, ist Anton Alois Eigenmann, von Waldkirch, in Niederbüren, Metzgerei und Charcuterie.

Sägerei und Holzhandlung. — Inhaber der Firma Jakob Hofstetter, in Wattwil, ist Johann Jakob Hofstetter, von Gais, in Wattwil, Sägerei und Holzhandlung.

Stickerei. — 18. Juli. Der Inhaber der Firma A. Hofer, Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 105 vom 3. Mai 1919, Seite 756), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Vadianstrasse 42.

18. Juli. Konsumverein St. Gallen, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1922, Seite 1). Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: August Zöllig, Generalagent, von und in St. Gallen, Präsident; Carl Gairing, alt Direktor, von und in St. Gallen, Vizepräsident; Max Ehrismann, Prokurist, von und in St. Gallen; Heinrich Markwalder, Kaufmann, von Oetlikon, in St. Gallen; Otto Weber, Regierungsrat, von Ruzikon (Zürich), in St. Gallen; Adolf Messmer, Lehrer, von Thal, in St. Gallen, Vizeaktuar; Emil Kühne, Versicherungsbeamter, von Vasönpfäfers, in St. Gallen W; Dr. Gottfried Bodenmer, Verwaltungsratsschreiber, von und in St. Gallen; Fritz Wetter, Waisenamtsschreiber, von und in St. Gallen; Ernst Höchener, Kaufmann, von Thal, in Bruggen; Emil Stump, Schulabwart, von Erlen, in St. Gallen O; Heinrich Gabathuler, Buchhalter, von Wartau, in St. Gallen W, und Gustav Liner, Bankdirektor, von und in St. Gallen.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Kulm

1922. 18. Juli. Krankenkasse Ueifa, Stiftung, in Menziken (S. H. A. B. 1920, Seite 1851). In der Delegiertenversammlung der Versicherten wurden Statuten und Reglement abgeändert. In bezug auf die veröffentlichten Tatsachen sind jedoch keine Änderungen eingetreten. Zeichnungsberechtigte Vorstandsmitglieder sind: Alfred Wirz, Zigarrenmacher, von und in Menziken (Aargau), Präsident, und Hans Haller-Wirz, Zigarrenarbeiter, von und in Reinach (Aargau), Vizepräsident. Sekretär der Ueifa ist Dr. Kurt Eichenberger, von Fahrwangen, in Beinwil am See. Sekretärstellvertreter ist Hans Weber, Fabrikant, von und in Menziken. Es werden gelöscht die Unterschriften des bisherigen Präsidenten d-s Vorstandes Otto Haller, des bisherigen Sekretärs der Ueifa Bernhard Greuter und die nichtzeichnungsbefugten Vorstandsmitglieder.

Bezirk Laufenburg

18. Juli. Die Firma Ersparniskasse Laufenburg, in Laufenburg (S. H. A. B. 1922, Seite 979), erteilt Kollektivprokura an Alfons Mahrer, von Möhlin, in Frick.

18. Juli. Die Firma Konsumgenossenschaft Frick und Umgebung, in Frick (S. H. A. B. 1921, Seite 1545), hat zum Beisitzer in den Vorstand gewählt: Josef Schneider, Fuhrhalter, von und in Frick.

Bezirk Lenzburg

18. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Metzgerverband des Bezirks Lenzburg und Umgebung, mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, bisher in Seon (S. H. A. B. 1921, Seite 448), hat an Stelle von Fritz Siegrist zum Präsidenten gewählt: Emil Siegrist-Haller, Metzgermeister, von Fahrwangen, in Meisterschwanden, und an dessen Stelle zum Beisitzer: Leonz Rey, Metzgermeister, von Buttwil, in Wohlen, und an Stelle von Samuel Schneider zum Kassier: Hans Lüthy, Metzgermeister, von Rüderswil, in Seon. Die Unterschrift des Fritz Siegrist ist erloschen.

Bezirk Zolingen

18. Juli. Die Firma Baretz, Holzwarenfabrik, in Rothrist (S. H. A. B. 1919, Seite 1998), wird infolge Wegzugs der Inhaberin von Amtes wegen gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano

Articoli tecnici, e. c. c. — 1922. 17 luglio. Walter Peter, di Winterthur, domiciliato in Lugano, entra a far parte della società in nome collettivo Hauser & Wehrli, in Lugano, articoli tecnici, utensili agricoli, importazione ed esportazione (F. u. s. di c. del 9 gennaio 1922, n° 6, pag. 39), e di conseguenza la ragione sociale viene modificata in Hauser, Wehrli & Co.

Ristorante. — 17 luglio. Titolare della ditta Giuseppina Domeniconi, in Lugano, è Giuseppina Domeniconi, ved. fu Luigi, di Lugano, suo domicilio. Esercizio del ristorante «Frecc».

Mercerie. — 17 luglio. La società anonima «Import-Export Mercerie S. A.», con sede in Lugano (F. u. s. di c. del 2 febbraio 1921, n° 33, pag. 256), è stata sciolta per decisione dell'assemblea generale del 5 maggio 1922. La liquidazione verrà fatta sotto la designazione Import-Export Mercerie S. A. in liquidazione a cura del direttore Ermanno Wülfling, da Ghirone, in Mas-sagno, commerciante, il quale è autorizzato a firmare individualmente.

Distretto di Mendrisio

Fabbrica di sigari. — 18 luglio. La ditta Cesare Camponovo, fabbrica di sigari, in Pedrate (F. u. s. di c. del 9 agosto 1920, n° 204, pag. 1532), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

18 luglio. La Società per la cura marina degli scrofolosi poveri del distretto di Mendrisio, con sede in Mendrisio (F. u. s. di c. del 9 dicembre 1897, n° 304, pag. 1245 e del 27 febbraio 1914, n° 48, pag. 335), nelle sue assemblee generali del giorno 2 marzo 1918 e 24 febbraio 1921, ha composto la sua direzione come segue: Presidente: Dott. medico Domenico Maggi, fu Antonio, da e domiciliato in Mendrisio; vice-presidente: Ingegnere Ettore Brenni, fu Raimondo, da Salorino, domiciliato in Mendrisio; segretario: Dott. medico Giacomo Rizzi, fu Carlo, da e domiciliato in Mendrisio; vice-segretario: Dott. medico Francesco Bernasconi, da Castel St. Pietro, domiciliato a Chiasso; cassiere-economista: Battista Rusca, fu Valente, agente di banca, da ed in Mendrisio. La firma sociale spetta, come per il passato, al presidente od al vicepresidente della direzione individualmente.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aigle

Etoffes, confections, chaussures, etc. — 1922. 17 juillet. Le chef de la maison Ed. Cherix, à Bex, étoffes, confections, chaussures et chapellerie (F. o. s. du c. du 18 février 1908), fait inscrire qu'il a modifié sa

raison sociale en Edouard Cherix, ainsi que son genre de commerce, qui est actuellement: étoffes, confectios, chaussures, chapellerie, articles de voyage, ganterie, parfumerie, cigares et tabacs, quincaillerie, boissellerie, épicerie, droguerie, vernis et couleurs, graines fourragères, poterie, faïences, verrerie, glaces et miroirs, poussettes, etc.

Boulangerie. — 17 juillet. Le chef de la maison Alfred Thomas, à Ollon, est Alfred, fils de Jules Thomas, originaire de Fey, domicilié à Ollon. Boulangerie.

Bureau de Cossonay

17 juillet. La société de l'Abbaye des Carabiniers, association dont le siège est à La Sarraz (F. o. s. du c. des 4 mai 1895, page 503, et 10 septembre 1915, n° 211, page 1235), a, dans son assemblée générale du 12 mars 1922, nommé comme vice-président de la société: Alfred Kervand, de Rolle, domicilié à La Sarraz, sellier, en remplacement de Philippe Meyer, démissionnaire.

17 juillet. La Société de Fromagerie de Mussel, société coopérative dont le siège est à Gollion (F. o. s. du c. des 13 juin 1883, n° 87, page 697, et 28 avril 1917, n° 98, page 696), a, dans son assemblée générale du 20 janvier 1922, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Daniel Mange, de Gollion; vice-président-caissier: Fernand Favre, de Château-d'Oex, et secrétaire: Ami Viret, de Gollion; tous trois agriculteurs, domiciliés à Gollion.

Bureau de Grandson

Pierres fines pour horlogerie. — 15 juillet. La raison E. Chantrens, dont le siège est à Grandson (F. o. s. du c. du 16 juin 1908, n° 152, page 1091), fabrique de pierres fines pour horlogerie, est radiée ensuite de décès.

Bureau de Lausanne

Marchandises de diverse nature. — 11 juillet. La société en nom collectif Zillig et Cie, à Lausanne (importation et exportation de marchandises de diverses nature) (F. o. s. du c. du 4 mars 1921), est dissoute; la liquidation étant terminée, la raison est ainsi radiée.

13 juillet. Le comité d'administration de la Société du Journal des Tribunaux et Revue judiciaire, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 mars 1917), est composé comme suit: Alfred Carrard, avocat, de Poliez-Pittet, président; Alfred Diriwächter, caissier du Tribunal fédéral, de Safenwil (Argovie), secrétaire (déjà inscrit); Alfred Estoppey, juge cantonal, de Trey; Georges Pellis, avocat, des Clées, et Georges Dubois, avocat, de Mauraz; ces trois derniers membres, tous domiciliés à Lausanne.

Ameublements. — 13 juillet. Inscription d'office à teneur de l'art. 26 al. 2 du règlement sur le registre du commerce:

Le chef de la maison Christian Gyger, à Lausanne, est Christian Gyger, de Gessenay (Berne), à Lausanne. Ameublements. Valentin 45.

13 juillet. Suivant procès-verbal notarié par Auguste Cérésole, à Lausanne, la Société Immobilière de Bex, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juin 1915), a, dans son assemblée générale du 5 mai 1922, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le capital social précédemment d'un million est fixé à fr. 538,000, divisé en 5380 actions nominatives de fr. 100 chacune, entièrement libérées, dont 1880 actions privilégiées portant les nos 1 à 1880 et 4000 actions ordinaires portant les nos 1881 à 5380. Les autres faits publiés antérieurement ne sont pas modifiés. Le conseil d'administration est actuellement composé de sept membres qui sont: Ernest Chavannes, banquier, de Vevey, à Genève, président; Othmar Dufour, docteur-médecin, du Châtelard-Montreux, à Lausanne, secrétaire; Ferdinand de Charrière-de Sévery, banquier, de et à Lausanne; Gaston Boiceau, ingénieur, d'Apples, à Lausanne; Henri-Michel Chauvet, banquier, de et à Genève; Pierre Gauthier, docteur-médecin, de et à Genève, et Julien Dapples, agronome, de et à Lausanne; ces cinq derniers membres.

Tissus et bonneterie. — 14 juillet. Le chef de la maison Lionello Galli, à Lausanne, est Lionello Galli, originaire d'Italie, à Lausanne. Tissus et bonneterie. Rue St-Martin 4.

Tabacs et cigares. — 14 juillet. La raison M. Falconnier, à Lausanne, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 7 octobre 1919), est radiée pour cause de remise de commerce.

14 juillet. Dans son assemblée générale du 6 juillet 1922, l'association Cécilia, Orchestre d'Amateurs de Lausanne, à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 mai 1915), a décidé de se faire radier du registre du commerce; cette raison sociale est ainsi radiée.

Benzine, pétrole, huile, etc. — 14 juillet. La raison Victor Hirt, à Lausanne, importation en gros de pétrole (F. o. s. du c. du 6 septembre 1921), est radiée pour cause de remise de commerce.

Hedwig née Waetge, femme séparée de biens de Victor Hirt, de Solcure, et Hermann Jeanrenaud, de Travers, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Hirt et Cie, une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} juillet 1922, laquelle a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Victor Hirt» radiée. Benzine, pétrole, huile, graisse et articles similaires, ainsi que tous articles rentrant dans la branche automobile. Bureau et dépôt: Gare du Flon.

14 juillet. Le conseil d'administration de la Société Immobilière de la Chevadauz, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 mai 1914), est composé de John Albaret, ingénieur, de Genève-Ville, y domicilié, président; Maurice Michoud, employé de commerce, de Chavannes-le-Chêne, à Lausanne, et Isaac Abrezol, entrepreneur de gypserie, de Montherod, à Lausanne (ce dernier déjà inscrit). Les administrateurs Alfred Ecofey et Jean Fatio sont radiés.

14 juillet. La Société des Immeubles Modernes S. A., société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 avril 1920), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 juin 1922, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement. La raison sociale est Société des Ateliers Modernes S. A. La société a pour but la fabrication et le commerce en gros d'articles textiles. L'assemblée a désigné en outre un second administrateur en la personne de Pierre Bigar, négociant, de et à Genève.

17 juillet. Dans son assemblée générale du 4 avril 1922, la société anonyme Chaussures «Aux Docks» S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 avril 1920), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Albert Grenier, commerçant, de et à Lausanne, président; Pierre Muller, commerçant, de Reckingen (Valais), à Aarau, vice-président, et Dr. Max Bucher, avocat, de Lucerne, à Schoenenwerd, membre. Les signatures conférées à Gustave Busch et Charles Welter sont radiées.

Chaussures. — 17 juillet. Le conseil d'administration de la société anonyme François Jaton S. A., à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 septembre 1919), est composé comme suit: Pierre Muller, commerçant, de Reckingen (Valais), à Aarau, président; Albert Grenier, commerçant, de et à Lausanne, vice-président, et Dr. Max Bucher, avocat, de Lucerne, à Schoenenwerd (Soleure), membre. La signature de l'administrateur Gustave Busch est éteinte et radiée.

17 juillet. Le conseil d'administration de la Société Immobilière de Bellevue, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 novembre 1911), est composé comme suit: Auguste Jacquier, entrepreneur, d'origine française, à Lausanne; Charles Guerchet, arbitre de commerce, de Meyrin (Genève), à Genève, et Maurice Herren, arbitre de commerce, de et à Genève, ce dernier nouveau. L'administrateur Henri Perregaux est radié.

Bureau de Nyon

15 juillet. Société de la Fabrique d'Allumettes «Diamond» de Nyon, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 11 janvier 1917, page 56). Dans leur assemblée générale du 1^{er} juillet 1922, les actionnaires ont procédé à l'élection des membres du conseil d'administration et ont appelé à ces fonctions: Laurent Thomas, de Genève, directeur de banque, président; Louis Ferrier, de Vevey, directeur de fabrique, secrétaire, et Albert Baup, de Vevey et Coinsins, propriétaire, sans profession, membre. Tous sont domiciliés à Nyon. Sont radiés: Henri André, président; Laurent Thomas, vice-président, et Louis Ferrier, membre.

Bureau d'Orbe

Transports, etc. — 17 juillet. La Société Anonyme A. Natural, Le Coultre et Cie, dont le siège est à Genève, avec succursale à Vallorbe (F. o. s. du c. n° 193 du 15 août 1918, page 1321), fait inscrire que, dans sa séance du 12 juin 1922, elle a décidé la suppression de la dite succursale de Vallorbe. Cette raison est donc radiée à Vallorbe, ainsi que la procuration y afférent, conférée à Ernest fils de Louis Raas, à Vallorbe.

Bureau de Vevey

15 juillet. La Société Immobilière de Vevey-Corsier, société anonyme dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 1^{er} mai 1905, n° 183, page 730; 25 juillet 1918, n° 175, page 1215), fait inscrire qu'à son assemblée générale du 11 juillet 1922, elle a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Joachim Zoppino, d'origine italienne, entrepreneur, à Genève, président (déjà inscrit); Louis Vincent, de Bardonnex (Genève), régisseur, à Genève, secrétaire; Eugène Momo, de Genève, comptable, à Genève. Les administrateurs sortant de charge Louis Grasset et Alphonse Zoppino, sont radiés.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1922. 17 juillet. Dans son assemblée générale du 15 décembre 1921, la Société du Châlet de la Brévine, société anonyme ayant son siège à la Brévine (F. o. s. du c. des 17 juillet 1883, n° 105; 22 décembre 1887, n° 117, et 24 mai 1897, n° 140, page 574), a procédé au renouvellement de son conseil d'administration, qui est actuellement composé comme suit: Président: Albert Matthey-Jeantet, de la Brévine, rentier, y domicilié; secrétaire-caissier: Ulysse Montandon, du Locle, agriculteur; assessseurs: Rodolphe Huguenin et Hermann Yersin, tous deux de la Brévine, agriculteurs; tous trois domiciliés à la Brévine.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

17 juillet. Dans sa séance du 7 avril 1922 la Société Coopérative Générale de Consommation des Verrières (Suisse), aux Verrières (F. o. s. du c. du 12 mai 1917, n° 110, page 771), a, ensuite de démissions et départ, remplacé les trois membres du conseil d'administration qui avaient la signature sociale, soit: Marc Jacot-Guillarmot, Aurèle Dubois et Ulysse Rochat, par les suivants: Charles Rothen, instituteur, des Bayards et Wahlern (Berne), aux Bayards; Zélim Barbezat, horloger, des et aux Verrières; Edouard Kapp, horloger, de Buttet, aux Verrières, qui engage la société par la signature collective de deux d'entre eux.

Vins. — 17 juillet. La raison Ls. Rosselet, aux Verrières (F. o. s. du c. des 9 février 1886, n° 12, page 84, et 13 juillet 1896, n° 196, page 812), vins en gros, est radiée ensuite de cessation de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

Fournitures. — 1922. 17 juillet. Les locaux de la maison Max Schrenzel, commerce de fournitures, à Genève (F. o. s. du c. du 3 novembre 1916, page 1674), sont transférés: 33, Rue du Rhône.

Bois de construction. — 17 juillet. Le chef de la maison Emile Dunand, à Carouge, est Emile Dunand, d'Avusy, domicilié à Carouge. Fabrique de clôtures et treillages. Bois de construction en gros. 35, Rue Jacques Dalphin.

17 juillet. La Société Immobilière du Rond Point de Plainpalais, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 avril 1918, page 544), a renouvelé son conseil d'administration et l'a réduit à 3 membres qui sont: Louis Casai, entrepreneur, de Thônex, à Plainpalais; Armand Martin, régisseur, de Presinge, à Genève, et Marcel Casai (tous inscrits). Les administrateurs Adrien Jeandin et Henri Honegger sont radiés.

17 juillet. La Société Immobilière Mail Médecine, lettre D, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 3 juillet 1918, page 1087), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Albert Chal, architecte, de nationalité française, à Genève; George Martinet, régisseur, de et à Genève (déjà inscrits), et Jacques Fontana, entrepreneur de charpente, de Mezzovico (Tessin), à Plainpalais. L'administrateur Pierre Zoppino est radié.

17 juillet. Société de l'Industrie des Hôtels, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 17 juin 1918, page 975). L'administrateur Georges Masson, décédé, est radié. Le conseil d'administration reste composé de Maurice Hentsch, banquier, de et à Genève; Jules Roux, ancien négociant, de et à Genève; Alexandre Emery, administrateur de sociétés, d'Etagnières et Châtelard-Montreux (Vaud), à Montreux; Hermann Spahlinger, administrateur de sociétés, de Genève, à Carouge; Edouard Forget, banquier, de et à Genève, et Albert Richard.

17 juillet. Vélodrome de Genève S. A. ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 février 1922, page 275), est radiée d'office ensuite de faillite.

17 juillet. Société anonyme des Entrepôts Pittard, établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 4 avril 1917, page 551). Les administrateurs sont: Pierre Poujoulat, entrepreneur, de et à Plainpalais; Maxime Pittard, architecte, de Jussy, aux Eaux-Vives; Paul Des Gouttes, avocat, de Genève, à Vandœuvre, et Edouard Pilet, régisseur, de Cartigny, à Genève.

17 juillet. Union des Propriétaires de droits d'eau sur la Versoix, société coopérative ayant son siège à Versoix (F. o. s. du c. du 7 mai 1909, page 814). Le comité est composé de Charles Bristlen, président, industriel, de Duillier (Vaud), à Versoix; Ernest Schärer, tourneur, de Hombrechtikon (Zurich), à Versoix; François Estier, négociant, de Versoix, à Sauvigny (déjà inscrits), et de Jean Favarger, secrétaire, industriel, de et à Versoix, ce dernier nommé en remplacement de Charles Favarger, secrétaire, décédé, lequel est radié. La société est valablement représentée par les signatures collectives des président et secrétaire.

17 juillet. Société immobilière de la rue du Rhône, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 21 octobre 1918, page 1657). Le conseil d'administration a été renouvelé et porté à 3 membres, qui sont: Charles Lordet, sans profession, de nationalité française, à Genève (déjà inscrit); Madame Veuve Pauline Vuy, née Lordet, sans profession, de Carouge, à Genève, et Louis Uebersax, régisseur, des Eaux-Vives, à Genève.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 52079. — 21 juin 1922, 8 h.
Monnin & Cie., fabrication,
Porrentruy (Suisse).

Montres.



N° 52080. — 22 juin 1922, 16 h.
Ernest Berger, commerce,
Lausanne (Suisse).

Denrées alimentaires; petits articles électriques (à l'exclusion d'appareils magnéto-dynamos servant à l'éclairage de tous genres de véhicules fonctionnant sur terre, sur l'eau et dans les airs ainsi que des lampes de poche à magnéto); pierres à faux; vaporisateurs; parfums; désinfectants; briquets; limes et aciers; articles de réclame.



(Transmission avec restriction d'emploi du n° 44009 de L. Crausaz fils, Lausanne).

Nr. 52081. — 12. Juni 1922, 8 Uhr.
Frau Berta Höflin, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Parfum (Toilettenwasser).



N° 52082. — 28 juin 1922, 8 h.
E. Dupon, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Eau de Cologne, crème, lotion végétale, brillantine, pétrole pour cheveux, parfums et savons.

ARIANE

Nr. 52083. — 21. Juni 1922, 8 Uhr.
W. & G. Weisflog & Co., Fabrikation und Handel,
Altstetten b. Zürich (Schweiz).

Magenbitter.



Nr. 52084. — 22. Juni 1922, 8 Uhr.
Tacor B. Kurkjean, Fabrikation,
Uerikon (Schweiz).

Zigaretten.



Nr. 52085. — 22. Juni 1922, 8 Uhr.
Tacor B. Kurkjean, Fabrikation,
Uerikon (Schweiz).

Zigaretten.



Nr. 52086. — 22. Juni 1922, 8 Uhr.

Weber & Tschudi A. G., Waffenfabrik Schwanden (Gl.) (Weber & Tschudi Ltd., manufacture of arms, Schwanden [Gl.] Switzerland),
Fabrikation und Handel,
Schwanden (Glarus, Schweiz).

Ärmbrüste, Gewehre, Flinten, Stutzen, Pistolen, Revolver.



Nr. 52087. — 26. Juni 1922, 8 Uhr.
Sänger & Co., Fabrikation und Handel,
Langnau i. E. (Schweiz).

Kästücher, andere Textilwaren und deren Verpackung.



Nr. 52088. — 22. Mai 1922, 16 Uhr.
Schweppes, Limited, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Natürliche und künstliche Mineral- und kohlen-saure Wasser, Ginger-Bier.

SCHWEPPE

Nr. 52089. — 24. Juni 1922, 8 Uhr.
Baldur Pianoforte-Fabrik A.-G., Fabrikation,
Frankfurt a. M. (Deutschland).

Pianos, Flügel, Tasteninstrumente, Harmoniums, Kunstspielpianos, Rasten für mechanische Musikwerke, Repetitionsmechaniken, Bestand- und Zubehörteile für Pianinos, Flügel, Tasteninstrumente und Harmoniums.

BALDUR

Nr. 52090. — 26. Mai 1922, 8 Uhr.

Alf. Gautschi, Handel,
Buchs (Zürich, Schweiz).Feuerungs- und Heizanlagen aller Art, Regulierungs- und Apparate anderer
Art für dieselben.

N° 52091. — 16 juin 1922, 8 h.

The Electro-Silicon Co., fabrication et commerce,
New-York (E.-U. d'Amérique).

Préparation pour le nettoyage et le polissage des métaux et du verre.



N° 52092. — 29 juin 1922, 8 h.

The Stanley Works, fabrication et commerce,
New-Britain (Conn., E.-U. d'Amérique).

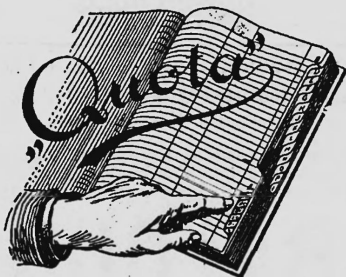
Etaux, vibrequins à mèches, vibrequins à engrenages, rabots et leurs pièces détachées, grattoirs pour racler ou polir des surfaces, coupleurs à dents, planes, chasse-pointes, outils à faire les encoignures et les angles, bouterolles, marteaux, maillets, tournevis, pics à glace, alènes, manches d'alènes, ciseaux; séries d'outils à manche creux, comprenant: foret, lime, scie, gouge, ciseau, équarisseur (alésor), alène plate, échoppe, tournevis, arrache-pointes, alène à courroie; poinçons, boîtes à ongles, machines à ongles, pinces à voie pour scies, outils pour assemblage à goujons, machines à tourner les goujons et tiges, installations d'aiguillage, outils pour moulures convexes, valets d'établi, outillages de vibrequins à mèches, porte-mèches, marteaux à deux mains (masses), coins; perceuses, savoir: un instrument pour percer des trous; marteaux de mines, ciseaux à déballer, outillages d'enclumes, chasse-goupilles, chasse-rivets, outils à river les cercles, agrafeurs, poinçons, «rail-forks» (fourches de rail), tenailles, pinces-leviers, pics, clés à écrous; outils d'ouvriers sur pierre, savoir: pointerolles, traceurs de lignes, burins et marqueurs; battoirs de tubes, outils pour aiguiser les forets, outils à calfater. Mètres, bâtons de mesure, fausses-équerrés, tiges de rechange, bâtons de jauge, pointes pour compas à verge, fils à plomb, niveaux et leurs pièces détachées, plombs, ajusteurs de denture, niveaux avec pied, équerrés, compas, équerrés pliantes et doubles, équerrés pliantes; équerrés-rapporteurs combinées de niveaux, plombs et autres instruments de mesure; calibres pour charpentiers et ouvriers sur bois, plaques circulaires pour trusquins en bois, traceurs de charpentiers pour tirer des lignes, outils triangulaires gradués. Abouts, charnières, pentures, caleportes, porte-cadenas, loquets et verrous; arrêts et crochets d'entrebaillement pour croisées de fenêtres et jalousies, ferme-portes et articles similaires; arrêts pour portes, fenêtres, couvercles, pupitres et articles similaires, glissières pour pupitres, couvercles, placards et articles similaires, jointures pour échelles, poignées mobiles pour portes, tiroirs, boîtes, coffrets et articles similaires, poignées fixes pour portes croisées, paravents, coffres et articles similaires, verrous de sûreté pour portes, fenêtres et articles similaires, barres de fermeture, anneaux pour portes à trappe, ferrures de suspension pour portes, croisées et paravents, poignées-leviers pour portes, croisées, paravents, coffres et articles similaires, plaques supports d'impostes, ferrures de coins, cornières, rails de portes, tenons de barreaux, loqueteaux, ferrures pour renforcer les coins, tenons d'éparts, plaques en T, crampons, crochets, boutons de portes, agrafes de planchers, rosettes en métal, contre-rivures, ressorts pour portes et fenêtres, liens pour boîtes, agrafes en métal pour joints en bois, couplages en métal pour paravents de portes et de fenêtres, plaques de réparation, consoles, savoir: un dispositif utilisé comme support.



Nr. 52093. — 31. Mai 1922, 8 Uhr.

Paul Carpentier Söhne, Bücherfabrik, Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Register-Bücher.



(Uebertragung der Nr. 14339 von Paul Carpentier, Zürich).

Nr. 52094. — 1. Juli 1922, 8 Uhr.

F. Richard & Co., Handel,
Zürich (Schweiz).

Kaffee.



Nr. 52095. — 21. Juni 1922, 16 Uhr.

F. Hebeisen, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Einschleifmittel.

TUBOLIN

N° 52096. — 17 juin 1922, 8 h.

Caillaud, fabrication,
Lausanne (Suisse).

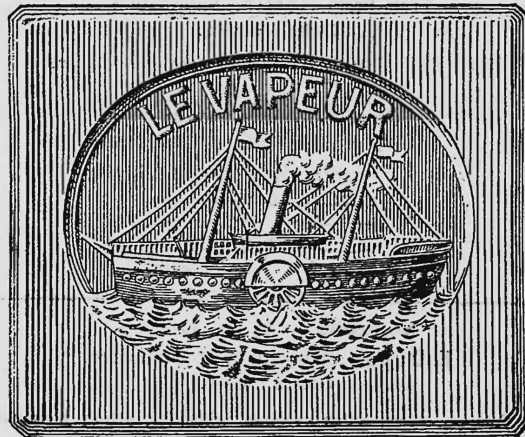
Teinture pour cheveux et barbe.

**TOINNEE**

Nr. 52097. — 28. Juni 1922, 8 Uhr.

Gebr. Schnyder & Cie., Fabrikation,
Biel-Madretsch (Schweiz).

Seifen und Waschpulver.



(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 14508).

N° 52098. — 21 juin 1922, 8 h.

Gyger, Vuille & Co., Titée Watch Co., fabrication,
Bienne (Suisse).

Montres.

ATEA

N° 52099. — 9 juin 1922, 8 h.

Charles Robert-Charrue, commerce,
Genève (Suisse).

Pommade cicatrisante.

Neptus

N° 52100. — 9 juin 1922, 8 h.

Charles Robert-Charrue, commerce,
Genève (Suisse).

Potion contre la tuberculose.

Nicta

N° 52101. — 9 juin 1922, 17 h.
Georges Reybaz-Perret, commerce,
 Les Avants-Châtelard-Montreux (Suisse).

Produit pour l'entretien des parquets, linoléums, meubles, carrosseries et cuirs d'automobiles.

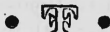


N° 52102. — 24 juin 1922, 8 h.

Foetisch frères, Société anonyme, entreprise générale de musique et d'édition, fabrication et commerce,
 Lausanne (Suisse).

Instruments de musique.

SONORA



(Transmission du n° 18995 de Foetisch frères, Lausanne).

Nr. 52103. — 14. Juni 1922, 10 Uhr.
Eduard Dörrenberg Söhne, Fabrikation,
 Ränderoth (Deutschland).

Stahl in Stäben.



Nr. 52104. — 24. Juni 1922, 8 Uhr.
Eterna Werke Gebr. Schild & Co., Fabrikation,
 Grenchen (Schweiz).
 Uhren und Uhrenbestandteile.



Nr. 52105. — 15. Juni 1922, 8 Uhr.
Emil Haefely & Cie. A. G., Fabrikation,
 Basel (Schweiz).

Isolatoren, Isoliermassen, Isoliermaterialien und Isolierformstücke, insbesondere für elektrotechnische Zwecke. Durchführungs-, Stütz- und Hänge-Isolatoren. Abstütz- und Verbindungsstücke, Rohre, Kanäle, Verteilungskasten. Papier, Pappe, Karton, Verpackungs- und Reklamemittel. Glimmer, Asbest, Schiefer, Glas, Marmor, Ton und Waren daraus, insbesondere für elektrotechnische Zwecke. Farbstoffe, Firnisse, Lacke, natürliche und künstliche Harze, Beizen, Klebstoffe, Compoundmasse, Pech, Asphalt, Teer, technische Öle. Blanke und isolierte Drähte und Kabel. Widerstandsmaterial, Widerstände, Maschinen und Geräte zum Umwickeln von Teilen elektrischer Maschinen und Apparate mit Isoliermaterial, Umspinn- und Bewicklungsmaschinen und -geräte für Drähte und Kabel, Imprägnierungseinrichtungen für Spulen und andere Teile von elektrischen Maschinen und Apparaten; Pressen, Spulen, Elektromagnete, elektromagnetische Getriebe, Induktoren, Unterbrecher, Kondensatoren; Röntgenstrahlen-Apparate und dergl. Elektrische Öfen, Heiz- und Kochapparate, Akkumulatoren. Widerstandsregler,

Schalttafeln, Schalter, Blitzschutz- und andere Sicherheitsvorrichtungen für elektrische Leitungen, Maschinen und Apparate. Vorrichtungen zum Anlassen, Regeln und Köhlen von elektrischen Maschinen und Apparaten. Elektrische Maschinen, Transformatoren, Umformer, Gleichrichter und andere hiervor nicht genannte elektrische Apparate, sowie Bestandteile solcher Maschinen und Apparate.



N° 52106. — 15 juin 1922, 8 h.
A. Schild A. G. (A. Schild S. A.) (A. Schild Ltd.),
 fabrication et commerce,
 Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.

SOLFA

Nr. 52107. — 15. Juni 1922, 8 Uhr.

Gebr. de Trey, Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
 Zürich (Schweiz).

Zahnärztliche Artikel und Füllungsmaterialien, Medikamente für Zahnärzte, Porzellan und Zemente zur Herstellung von Prothesen in der Zahnheilkunde.

Adezinc

(Übertragung der Nr. 45476 von Gebr. de Trey, Zürich).

Nr. 52108. — 16. Juni 1922, 8 Uhr.

„Alba“ Sanitär- und Metallwarenfabrik A.-G.,
 Fabrikation und Handel,
 Küsnacht-Zürich (Schweiz).

Sanitäre Apparate.

ALBA

Firmaänderung — Modification de raison

Nrn. 20485 und 25261 (S. H. A. B. Nr. 189 vom 2. Mai 1906 und Nr. 88 vom 10. April 1909). Laut Handelsregisterauszug vom 22. April 1922 hat die Firma Ferrubron-Farbwerke Ernst Gartzke, in Berlin, Inhaber dieser Marken, ihre Firma in Ernst Gartzke abgeändert. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 8. Juni 1922.

Domizilwechsel — Transfert de domicile

Nos 37092, 37093, 37094, 37095, 37096, 37097, 39682 et 39683. — Selon déclaration du bureau du registre du commerce, la maison **Le fils de L. U. Chopard, fabrique de montres L. U. C.**, titulaire de ces marques, a transféré son domicile à **La Chaux-de-Fonds**. — Communiqué au bureau et enregistré le 14 juillet 1922.

Société immobilière Caroline Martheray S. A. Lausanne

Les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire troisième rang de fr. 83,318 sont informés pour valoir dans le sens de l'article 21 de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, que, dans leur assemblée du 26 juin 1922, les créanciers de cet emprunt ont décidé:

1. de faire abandon de leurs intérêts échus au 31 décembre 1921;
2. de faire abandon de leurs intérêts à échoir jusqu'au 31 décembre 1926.

Une expédition du procès-verbal de l'assemblée du 26 juin est déposée au bureau du registre du commerce à Lausanne. (V 192)

Lausanne, le 18 juillet 1922.

Le représentant des créanciers:
A. Grossi-Viret

Pour la société débitrice:
A. Polla, administrateur,

Allgemeine Maggi-Gesellschaft, Kempthal

Aktiven

Bilanz auf 31. März 1922

Passiven

		Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
Wertschriften und Beteiligungen		29,569,775	—	Aktienkapital		21,000,000	—
Banken und andere Debitoren		25,439,384	90	Statutarischer Reservefonds		2,228,301	03
Kassa		21,320	62	Ausserordentlicher Reservefonds		2,300,000	—
				Obligations-Anleihen:			
				4 1/2 % Anleihe von 1913		2,000,000	—
				5 % Anleihe von 1915		8,000,000	—
				5 % Anleihe von 1916		5,000,000	—
				6 % Anleihe von 1920		6,000,000	—
				Banken und andere Kreditoren		7,072,711	29
				Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung		1,429,468	20
		55,030,480	52			55,030,480	52
(A. G. 153)							
Soll	Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 1921/22 (1. April 1921 bis 31. März 1922)			Haben			
		Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
Unkosten		971,278	27	Saldo-Vortrag vom Vorjahre		62,562	58
Zinsen		702,310	16	Ertrag aus Wertschriften und Beteiligungen sowie andere Erträge		3,040,494	05
Saldo-Vortrag vom Vorjahre		62,562	58				
Reingewinn 1921/22		1,366,905	62				
		3,103,056	63			3,103,056	63

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Alsace — Lorraine

(Rapport du Consulat de Suisse à Strasbourg.)

Agriculture. a) La culture du tabac. Avant 1870, l'Alsace consacrait à la culture du tabac au moins 5000 hectares. Plus tard, la superficie plantée en tabac diminua et n'atteignit plus que 1159 hectares en 1914. Depuis 1918, la culture reprend. De 1211 hectares en 1920, elle est montée en 1921 à 1472 hectares et à plus de 2000 pour l'année courante. En 1921, la récolte était de 1,376,145 kg de rebut et de 3,042,589 kg de grand tabac et rapportait aux 7280 planteurs la somme de fr. 15,478,922.

b) Le vignoble. On ne se rappelle pas d'avoir vu le vignoble alsacien aussi richement fleuri que cette année-ci. On trouve des pieds avec une centaine de fleurs sur 3 à 4 branches. On peut compter sur de riches vendanges, si la grêle, le mildiou, l'oïdium et les vers ne se mettent pas de la partie.

c) Le houblon. La situation du marché a tendance à la hausse pour les lots de la récolte de l'année passée. L'Allemagne cherche à accaparer tout ce qu'elle peut trouver. Le prix ne restreint pas ses achats et le change ne la gêne pas. La nouvelle plante se développe normalement. On traite quelques petites affaires à l'avance aux prix de fr. 500 à 550, mais elles sont très peu importantes.

Commerce. Depuis qu'en Allemagne les prix ont atteint la norme internationale, l'exode du public dans les pays occupés s'est sensiblement ralenti. Mais les magasins strasbourgeois n'en profitent guère, vu la méfiance et la retenue des clients qui n'achètent que le strict nécessaire.

Les faillites qui jusqu'ici ne s'étaient produites que très rarement, sont devenues un phénomène presque journalier. En attendant que les petites maisons s'écroulent, les autres augmentent leur capital-actions.

En 1913, le trafic total du port de Strasbourg était de 2,546,808 tonnes, en 1921 il a été seulement de 640,000 tonnes.

Industrie. Dans la métallurgie, les résultats de l'année 1921 sont des plus mauvais. Certaines usines enregistrent même des pertes considérables.

Dans le courant de ces deux derniers mois, la situation semble s'être améliorée quelque peu, mais l'avenir ne paraît pas, de longtemps encore, devoir être brillant.

La question du coke ne présente plus le caractère critique des mois de décembre et janvier derniers. Les cokes de Westphalie arrivent presque régulièrement, en moyenne 6000 tonnes par jour, et le déficit peut être comblé par des cokes belges, dont le prix ne dépasse plus fr. 90. On a rallumé trois nouveaux hauts fourneaux, ce qui porte à 35 sur 66 qui existent le nombre des fourneaux en action. On embauche de nouveaux ouvriers. Les usines lorraines étant organisées pour la production en masse, les frais généraux ne s'en ressentent pas beaucoup et il a été possible de diminuer les prix du fer cru. Celui-ci est exporté en grandes quantités en Allemagne au prix de fr. 210 la tonne prise à la frontière lorraine. L'Allemagne a fait également de grandes commandes de fer en barres qui peuvent être rapidement exécutées grâce aux stocks, au prix de fr. 395 à 400, alors que le prix intérieur est de fr. 450 à 475, suivant la qualité. Cette différence s'explique par la prime d'exportation assez importante que l'Etat français accorde aux usines. Ces prix ne permettraient du reste que des bénéfices très réduits pour certaines usines, négatifs pour d'autres.

Le marché des minerais est également très calme. Les usines utilisent uniquement les produits de leurs mines et les Allemands n'achètent rien.

Suivant une déclaration récente de la direction de la Société métallurgique de Knutange, la production actuelle n'atteint pas le quart de la production possible, alors que les frais généraux sont sensiblement les mêmes qu'en pleine exploitation. Voici quelques chiffres:

Mines de houille en Lorraine désannexée:

	Extraction en 1913	1920	1921
	en mille tonnes		
Production annuelle	3795	3176	3641
Production mensuelle moyenne	316	264	303

Mines de fer en Lorraine désannexée:

Production annuelle	21133	8075	7816
Production mensuelle moyenne	1761	673	651

Les propriétaires actuels des trois usines de Rombas, Hagondange et Knutange expliquent le déficit de l'exploitation par la concurrence allemande

sur le marché international, les prix des cokes, les frais de transports trop élevés, le fardeau des impôts et la journée de huit heures. Il est vrai que si les chiffres du rendement ouvrier moyen atteint en 1921, pour chaque catégorie d'ouvriers, dans l'ensemble des mines de fer lorraines, accusent un progrès très sensible sur l'année précédente, le rendement global reste faible par rapport à celui d'avant-guerre, en raison surtout de l'application de la loi de huit heures aux ouvriers du fond. Pour l'ensemble du personnel, le rendement moyen est de 3,34 tonnes en 1921, contre 3,14 t en 1920, 2,79 t en 1919, 2,88 t en 1918 et 4,39 t en 1913. La loi de huit heures n'est toutefois pas la seule raison de ce déficit, étant donné que dans le « personnel » est également compris le trop grand nombre de fonctionnaires improductifs.

Les syndicats ouvriers qui, soit dit entre parenthèses, sont en train de renaitre, prennent déjà leurs mesures pour parer une attaque éventuelle des patrons contre la journée de huit heures et prennent même l'offensive. Ils accusent les administrations des usines de vouloir redresser la situation sur le seul dos des ouvriers, en engageant de nombreux Polonais, Espagnols et Portugais, alors que les indigènes qu'on veut mater, ont de la peine à trouver du travail, et de n'engager que des manœuvres en vue d'amener de cette façon les ouvriers stylés et les artisans restés sans travail pendant des mois à s'embaucher comme simples manœuvres pour un salaire de manœuvre.

Usines textiles. Les résultats du dernier exercice sont partout inférieurs aux précédents. Quelques entreprises ont subi de sérieuses pertes.

Dans les Sociétés de transport, d'assurance, les tanneries, les entreprises du bâtiment, les papeteries, la situation est absolument la même. Les brasseries et autres entreprises alimentaires, ainsi que les usines électriques, les imprimeries de journaux et les banques ont par contre fait de bonnes affaires en 1921.

Quant aux mines de pétrole de Pechelbronne, la production augmente, grâce à de nouveaux sondages.

	Production d'huile brute en 1913	1920	1921
		tonnes	
Annuelle	49,584	54,910	55,575
Mensuelle moyenne	4,132	4,576	4,631

Le résultat financier de l'année passée n'est pas connue. La propriété de ces gisements de pétrole est l'objet d'un litige.

Les industriels du Bas-Rhin se plaignent de ce que le charbon de la Sarre à destination de l'Allemagne est vendu à la mine au prix de fr. 69 et livré à Kehl au prix de fr. 77.05, alors qu'on le leur vend pris à la mine à fr. 75 et livré à Strasbourg à fr. 88.50 la tonne.

On signale à cette occasion que toute une série d'industries strasbourgeoises auraient l'intention d'aller s'installer de l'autre côté du Rhin.

Pour se procurer des fonds, les entreprises industrielles précèdent en masse à l'émission de nouveaux titres.

Un grand nombre d'entreprises se sont transformées en sociétés anonymes sous le régime de la loi française.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

	Jun. - Jul.		Januar-Juni	
	1921	1922	1921	1922
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Einnahmen - Recettes	30,574,874	29,865,000	171,209,260	157,729,936
davon - dont :				
Personen - Voyageurs	10,691,847	10,781,000	59,442,500	55,997,740
Güter - Marchandises	18,334,482	17,590,000	104,956,969	93,435,060
Verschiedenes - Divers	1,548,545	1,494,000	6,809,791	8,297,136
Ansagen - Dépenses	30,487,042	25,705,000	170,115,603	155,993,640
Einnahmenüberschuss	+ 87,832	+ 4,160,000	+ 1,093,657	+ 1,786,296
Excédent des recettes				

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux, (Uebervueungskurse vom 21. Juli an¹⁾) — Cours de réduction à partir du 21 juillet²⁾
Belgique fr. 41.50; Deutschland Fr. 1.05; Italie fr. 24.10; Oesterreich Fr. -.04; Grande-Bretagne fr. 24. —

¹⁾ Abwehlungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ²⁾ Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Umsatz steigern bei wenig Mehrkosten

können Sie durch **Multigraph-Angebot-Briefe**. Jeder einzelne wie mit der Schreibmaschine geschrieben. Verlangen Sie Gratis-Prospekt Nr. 4 durch die **Multigraph und Adrema A.-G., Zürich 1, Gerbergasse 2.**

Streik d. Schlepperpersonals in Holland

Für beschleunigten Abtransport sämtlicher Sendungen ab Holland empfehlen wir direkten Bahnverlad mit unserm regelmäßigen, raschen Sammeldienst ab **Amsterdam und Rotterdam**, 1943 (3155 U)

Auskunft für Frachtsätze etc. erteilen:

Blautriesveem A. G. vorm. Hediger & Co. Basel
Generalvertreter der Niederländischen Eisenbahnen

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Friach**, Bücherexperte, Zürich 6, Weinbergstrasse Nr. 57.

Vermissste Schuldurkunde

Der von der ehemaligen Toggenburger Bank, Filiale Rapperswil, unter Nr. 66 am 5. März 1907 ausgestellte Empfangsschele für Fr. 1000, erhalten von C. Weber, Gubel, Jona, wird vermisst. 1942

Der allfällige Besitzer dieses Empfangsschetnes wird anmit aufgefordert, denselben unter Anbringung seiner Rechtsansprüche bis spätestens am 15. Oktober 1922 beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

Schmerikon, den 19. Juli 1922.

Bezirksgerichtspräsidium v. Seeböckli.

Rechnungsruf

In Nachlassache der unterm 12. Juli 1922 verstorbenen Frau Wwe. **Mary Humphrey de Crano geb. Moore**, Bürgerin der nordamerikanischen Union, wohnhaft gewesen in Luzern, haben die Erben nach unbedingt angetretener Erbschaft den Rechnungsruf nach § 72 des Einführungsgesetzes zum Z. G. B. verlangt. Die Gläubiger und Schuldner der Erblasserin, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis zum 23. August 1922 bei der Teilungskanzlei der Stadt Luzern anzumelden. —1938 (4071 LZ)

Den Gläubigern der Erblasserin, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 590 und 591 des Z. G. B.)

Luzern, den 18. Juli 1922.

Für die Teilungskanzlei:
I. Teilungsschreiber: **R. Bühmann.**